

Datenschutz-Grundverordnung der Europäischen Union (DSGVO) und Datenschutzgesetz (DSG)

Datenschutzhinweis für natürliche Personen

Mit diesen Datenschutzhinweisen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung der beim BC Gossau geführten personenbezogenen Daten und Ihre daraus resultierenden Rechte gemäss den Bestimmungen der neuen Datenschutz-Grundverordnung der Europäischen Union (DSGVO) geben. Welche Daten im Einzelnen verarbeitet werden und auf welche Weise sie genutzt werden, richtet sich massgeblich nach den jeweils zu erbringenden Dienstleistungen und Produkten. Der Verein ist zum Schutz Ihrer Privatsphäre verpflichtet und trifft aus diesem Grund für die gesamte Verarbeitung personenbezogener Daten technische und organisatorische Datenschutzvorkehrungen.

Im Rahmen unserer Vereinsbeziehung mit Ihnen sind wir darauf angewiesen, personenbezogene Daten zu verarbeiten. Dies ist erforderlich für die Aufnahme und Durchführung der Vereinsbeziehung und die Erfüllung der damit verbundenen Pflichten. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, eine Vereinsbeziehung einzugehen bzw. aufrechtzuerhalten oder Dienstleistungen anzubieten.

1. Welche Daten werden verarbeitet (Datenkategorien), und aus welchen Quellen stammen diese Daten (Herkunft)?

Wir erheben und verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Vereinsbeziehung mit unseren Mitgliedern und Vereinspartnern erhalten. Personenbezogene Daten können in jeder Phase der Vereinsbeziehung verarbeitet werden und sich je nach Personengruppe unterscheiden.

Grundsätzlich verarbeiten wir personenbezogene Daten, die uns von Ihnen durch eingereichte Verträge, Formulare, Ihre Korrespondenz oder andere Dokumenten zur Verfügung gestellt werden. Sofern für die Erbringung der Dienstleistung erforderlich, verarbeiten wir auch personenbezogene Daten, die aufgrund der Inanspruchnahme von Produkten oder Dienstleistungen anfallen bzw. übermittelt werden oder die wir von Dritten oder von öffentlichen Stellen zulässigerweise erhalten haben. Schliesslich können personenbezogene Daten aus öffentlich zugänglichen Quellen verarbeitet werden.

Neben Mitgliederdaten verarbeiten wir gegebenenfalls auch personenbezogene Daten von in die Vereinsbeziehung involvierten Dritten, z.B. die Daten von Bevollmächtigten, Vertretern oder Rechtsnachfolgern einer Vereinsbeziehung. Wir bitten Sie, solche Personen ebenfalls über die vorliegenden Datenschutzhinweise zu informieren.

Unter personenbezogenen Daten verstehen wir insbesondere folgende Datenkategorien:

- Personalien (z.B. Name, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit)
- Adress- und Kontaktdaten (z.B. Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse)
- Legitimationsdaten (z.B. Pass- oder Ausweisdaten) und Authentifikationsdaten (z.B. Unterschriftsprobe)

- Informationen zu genutzten Dienstleistungen und Produkten
- Sonstige Stammdaten und Informationen zur Vereinsbeziehung
- Daten aus öffentlich zugänglichen Quellen

2. Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Ihre Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der DSGVO sowie des DSG für nachfolgende Zwecke bzw. auf Basis der nachstehenden Rechtsgrundlagen (Art. 6 Abs. 1 DSGVO):

- **Zur Erfüllung eines Vertrags** im Rahmen der Erbringung der Vereinsdienstleistungen.
- **Zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen oder im öffentlichen Interesse**
- **Für vereinsbezogene Marketing-Massnahmen**, beispielsweise die Veröffentlichung von Fotos in Zeitungen oder sozialen Medien
- **Aufgrund der von Ihnen erteilten Einwilligung** zur Erbringung von Vereinsdienstleistungen oder aufgrund Ihrer Einwilligung beispielsweise zur Weitergabe von Daten an Dritte. Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Dieses Widerrufsrecht gilt auch für Einwilligungserklärungen, die dem Verein vor dem Geltungsdatum der DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018, erteilt worden sind. Der Widerruf der Einwilligung wirkt nur für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmässigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten. Der Widerruf einer Einwilligung kann sich auf unser Dienstleistungsangebot auswirken.

Wir behalten uns vor, personenbezogene Daten, die zu einem der vorstehenden Zwecke erhoben wurden, auch zu den übrigen Zwecken weiter zu verarbeiten, wenn dies mit dem ursprünglichen Zweck vereinbar oder durch Rechtsvorschrift zugelassen bzw. vorgeschrieben ist (z.B. Meldepflichten).

3. Wer erhält Zugriff auf die personenbezogenen Daten, und wie lange werden diese gespeichert?

Stellen sowohl innerhalb als auch ausserhalb des Vereins können Zugriff auf Ihre Daten erhalten. Innerhalb des Vereins dürfen Stellen bzw. Vertreter Ihre Daten nur dann verarbeiten, wenn dies zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten sowie zur Wahrung berechtigter Interessen erforderlich ist. Auftragsverarbeiter können Unternehmen in den Sektoren EDV-Dienstleistung, Logistik, Druckdienstleistung, Inkasso, Beratung und Consulting sowie Vertrieb und Marketing sein. Bei Vorliegen einer gesetzlichen Verpflichtung können auch öffentliche Stellen und Institutionen Ihre personenbezogenen Daten empfangen.

Wir verarbeiten und speichern die personenbezogenen Daten während der gesamten Dauer der Vereinsbeziehung, soweit keine kürzeren zwingenden Löschpflichten für bestimmte Daten bestehen. Dabei ist zu beachten, dass unsere Vereinsbeziehungen auf Jahre angelegt sein können. Darüber hinaus ergibt sich die Dauer der Speicherung aus der Erforderlichkeit und dem Zweck der jeweiligen Datenverarbeitung. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten bzw. zur Wahrung unserer berechtigten Interessen nicht mehr erforderlich (Zweckerreichung) oder wird eine erteilte Einwilligung widerrufen, werden diese Daten regelmässig gelöscht, es sei denn, die Weiterverarbeitung ist

aufgrund der vertraglichen oder gesetzlichen Aufbewahrungsfristen und Dokumentationspflichten oder aus Gründen der Erhaltung von Beweismitteln während der Dauer der anwendbaren Verjährungsvorschriften notwendig.

4. Welche Datenschutzrechte stehen Ihnen zu?

Hinsichtlich Ihrer personenbezogenen Daten stehen Ihnen folgende Datenschutzrechte zu (Art. 7 sowie Art. 15 bis 21 DSGVO):

- **Recht auf Auskunft:** Sie können vom Verein Auskunft darüber verlangen, ob und in welchem Umfang Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden (z.B. Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten, Verarbeitungszweck usw.).
- **Recht auf Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung:** Sie haben das Recht, die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger oder unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen. Darüber hinaus sind Ihre personenbezogenen Daten zu löschen, wenn diese Daten für die Zwecke, für welche sie erhoben oder verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind, wenn Sie Ihre Einwilligung widerrufen oder wenn diese Daten unrechtmässig verarbeitet werden. Ferner haben Sie das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen.
- **Widerrufsrecht:** Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für einen oder mehrere bestimmte Zwecke jederzeit zu widerrufen, wenn die Verarbeitung auf Ihrer ausdrücklichen Einwilligung beruht. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor dem Geltungsdatum der DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018, erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Vor dem Widerruf erfolgte Verarbeitungen sind davon nicht betroffen. Auch hat der Widerruf keinen Einfluss auf die Verarbeitung Ihrer Daten auf anderer Rechtsgrundlage.
- **Recht auf Datenübertragbarkeit:** Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie dem Verantwortlichen zur Verfügung gestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen übermitteln zu lassen.
- **Beschwerderecht:** Sie haben das Recht, eine Beschwerde bei der zuständigen Schweizer Aufsichtsbehörde über das Kontaktformular unter <https://www.edoeb.admin.ch/edoeb/de/home/der-edoeb/kontakt/kontaktformular.html> einzureichen.

Es steht Ihnen frei, sich in Datenschutzangelegenheiten auch an die für den Kanton St. Gallen zuständige Stelle zu wenden:

Fachstelle für Datenschutz Kanton St. Gallen, Regierungsgebäude, 9001 St. Gallen, datenschutz@sg.ch

Gesuche sind vorzugsweise schriftlich an den Datenschutzbeauftragten zu richten. Dieser steht Ihnen auch als Ansprechpartner für alle weiteren datenschutzrechtlichen Angelegenheiten zur Verfügung.

Stand: Oktober 2025